Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,70

137. JAHRGANG | KW 24
Donnerstag, 12. Juni 2025

# s'Blättle

**HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER**

## HOHENEMSER LAUSCHPLÄTZE

**HOHENEMS**
Wohnzimmer-Feeling unter freiem Himmel: Bei diesem neuen musikalischen Sommerformat können Künstlerinnen und Künstler hautnah erlebt werden – ohne Bühne, ohne Distanz. Geselliges Beisammensein mit einem kühlen Getränk, an wechselnden, teils unerwarteten Orten der Stadt.
**Freitag, 13. Juni 2025, 16 Uhr, an den Emsbachstufen, Infos: www.hohenems.travel**

**GÖTZIS**
Das Musical der WAMCO-Sternchen „Bully No More".
**Samstag, 14. Juni 2025, 18 Uhr, Kulturbühne AMBACH, Tickets https://karten.wamco.at**

**ALTACH**
VoX – Voices of Xiberg lädt zum Konzert „Nothing but music, Part 8".
**Freitag, 13. Juni 2025, 20 Uhr, KOM**

**KOBLACH**
Frühschoppen an Fronleichnam mit Bewirtung, Kinderprogramm, Musik, Weinbar, Eisstand u. v. m.
**Donnerstag, 19. Juni 2025, 11.30 Uhr, Vorplatz Haus Koblach**

**MÄDER**
Musik im Dorf – Platzkonzert.
**Donnerstag, 12. Juni 2025, 19 – 22 Uhr, Wies 4 in Mäder**

# FRÜH-SCHOPPEN

## an Fronleichnam, Donnerstag
## 19. Juni 2025

**10.00 Uhr**

Hl. Messe in der Kirche St. Kilian
anschließend Prozession

**11.15 Uhr**

Letzte Station beim Haus Koblach

**11.30 Uhr**

Frühschoppen beim Haus Koblach mit:
> Schützenmusikverein Koblach
> Bewirtung durch Schützenmusikverein Koblach
> Weinbar durch Männerchor Frohsinn
> Cafélounge durch Haus Koblach
> Eisbuffet und Hüpfburg der Dorfmitte
> Kinderschminken und Zuckerwatte
> Brauchtum-Museum Brogers Stall offen

2 KOBLA daheim

Gemeinde Koblach

hdg Häuser der Generationen

# INHALT


| | | |
|---|---|---|
| Allgemein | Seite | 2 |
| Hohenems | Seite | 8 |
| Götzis | Seite | 18 |
| Altach | Seite | 27 |
| Koblach | Seite | 34 |
| Mäder | Seite | 40 |
| Anzeigen | Seite | 46 |
| Kleinanzeigen | Seite | 62 |

## IMPRESSUM


**Redaktion**
Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Celine Moosbrugger
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Bianca Furlan
Adressen wie unten


## MEDIENINHABER


Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt
GmbH, Dornbirn


## ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist
jeweils Montag, 17 Uhr.
Bei Feiertagen kann sich der
Annahmeschluss vorverlegen.

## ABO + ANZEIGEN


Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle,
gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter,
gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-25,
Bianca Furlan,
gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Nick Wolfgang


## EDITORIAL

**Hohenemser Lauschplätze: Musik trifft Stadtgefühl**

Hohenems klingt – und das diesen Sommer auf ganz besondere Weise! Mit den neuen Hohenemser Lauschplätzen verwandeln sich an ausgewählten Freitagen überraschende Orte in der Stadt in kleine, feine Open-Air-Wohnzimmer. Keine große Bühne, keine Distanz – sondern echtes Naherlebnis, gemütliches Verweilen und Musik, die ins Herz geht.

Bereits der Auftakt Mitte Mai in der Harrachgasse hat gezeigt, wie groß die Lust auf Musik und Begegnung in unserer Stadt ist. Genau daran knüpfen wir an: Am 13. Juni 2025 laden „DJ F.A.B.“ & „Al Stonehouse“ zu loungigen Beats und Saxofonklängen an die Emsbachstufen – und schaffen damit die perfekte Afterwork-Atmosphäre direkt neben dem kühlenden Bach.

Zwei Wochen später – am 27. Juni 2025 – bringt die Vorarlberger Band „Lari + the Wolves“ mit ihrer stimmgewaltigen Frontfrau Larissa Schwärzler echtes Gänsehaut-Feeling in die Marktstraße. Gefühl, Groove und musikalische Raffinesse inklusive!

Der Eintritt ist frei, beste Stimmung garantiert – vorausgesetzt das Wetter spielt mit.

Ich lade euch herzlich ein: Kommt vorbei, nehmt Platz, lasst euch treiben – und erlebt Hohenems in seiner lässigsten Form: nah, musikalisch und mit echtem Wohnzimmer-Feeling unter freiem Himmel.

Dietmar Amann
Wirtschaftsstadtrat

## KALENDER

**25. Woche**
Sonnen-Aufgang 5.23 Uhr
Sonnen-Untergang 21.20 Uhr

**Montag, 16.6.**
Benno, Luitgard, Guido, Franz

**Dienstag, 17.6.**
Gregor, Rainer, Adolf, Gundolf

**Mittwoch, 18.6.**
Elisabeth, Dolores, Markus, Gerland

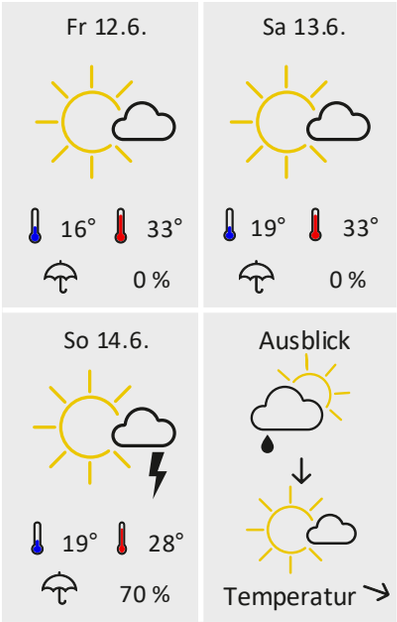
**Donnerstag, 19.6.**
Fronleichnam; Romuald, Juliana

**Freitag, 20.6.**
Adalbert, Ludwig, Florentine, Marga

**Samstag, 21.6.**
Alois, Alban, Alice, Radolf, Ralph

**Sonntag, 22.6.**
Paulinus, Thomas M., John F., Eberhard

## DAS WETTER




## DER MOND

Abnehmender Mond bis 24. Juni.
Fußbad; barfuß laufen; Wäsche waschen; ballaststoffreiche Ernährung; Unkraut bekämpfen.

# NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

## ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

**Hohenems**

**Samstag, 14. Juni 2025**
**Sonntag, 15. Juni 2025**
Dr. Gabriele Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a
T 05576 74343

Sprechstunden für dringende Fälle an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen: jeweils von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr

**Götzis, Altach, Koblach und Mäder**
Die Ordination ist für dringende Fälle von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

**Samstag, 14. Juni 2025**
**Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr**
Dr. Reinhard Längle
Koblach, Werben 9
T 05523 62895 oder 0664 2048690

**Sonntag, 15. Juni 2025**
**Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr**
Dr. Simon Mayer
Götzis, Dr.-A.-Heinzle-Straße 41
T 05523 51122

**Donnerstag, 19. Juni 2025**
**Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr**
Dr. Werner Feuerstein
Altach, Achstraße 12a
T 05576 75050 oder 0664 9781071

## WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

**Hohenems**
Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb der Ordinationszeit erreichen Sie in der Zeit von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

**Freitag, 13. Juni 2025**
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

**Montag, 16. Juni 2025**
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

**Dienstag, 17. Juni 2025**
Dr. Phillip Burghard
Hohenems, Nibelungenstraße 30
T 05576 76076

**Mittwoch, 18. Juni**
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

**Abwesenheiten:**
Dr. Kraxner am 13. 6.

Bei Notfällen die Nummer 141 anrufen!

**Götzis, Altach, Koblach und Mäder**
Außerhalb der Ordinationszeiten Ihres Hausarztes wenden Sie sich in dringenden, nicht bis zur nächsten Ordinationszeit Ihres Hausarztes aufschiebbaren, Notfällen an die Nummer 141.

**Abwesenheiten:**

| | | |
|---|---|---|
| Dr. Winder | am | 20. 6. |
| Dr. Längle | 19. 6. bis | 27. 6. |
| Dr. Mayer | 19. 6. bis | 27. 6. |

## TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

## ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

**Hohenems**

**Samstag, 14. Juni 2025**
**Sonntag, 15. Juni 2025**
Jelena Popovic-Matic, dr.
Dornbirn, Moosmahdstraße 1a

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils von 17 bis 19 Uhr.

**Bezirk Feldkirch**

**Samstag, 14. Juni 2025**
**Sonntag, 15. Juni 2025**
**(von 9 bis 11 Uhr)**
Dr. Ursula Schroll
Mäder, Stüdlers Mahd 1

**Donnerstag, 19. Juni 2025**
**(von 9 – 11 Uhr)**
Dr. Kais Alkayed
Feldkirch, Neustadt 11

Nähere Infos auf der Homepage:
http://vlbg.zahnaerztekammer.at

## NOTFALL-TELEFONNUMMERN

| | |
|---|---|
| Feuerwehr: | 122 |
| Rettung: | 144 |
| Polizei: | 133 |
| €-Notruf: | 112 |
| Bergrettung: | 140 |
| Gesundheitsberatung: | 1450 |
| Telefonseelsorge | 142 |
| Vergiftungs-Information: | 01 406-4343 |

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

# APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder**

**Donnerstag, 12. Juni 2025**
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:**
Arbogast-Apotheke, Weiler, Walgaustraße 26
Engel-Apotheke, Lustenau, Grindelstraße 17a
**Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:**
Montfort-Apotheke, Feldkirch, Reichsstraße 87

**Freitag, 13. Juni 2025**
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:**
Apotheke im Messepark, Dornbirn, Messestraße 2
Elisabeth-Apotheke, Götzis, Zielstraße 28
Montfort-Apotheke, Feldkirch, Reichsstraße 87

**Samstag, 14. Juni 2025**
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:**
A Clessin'sche Stadt-Apotheke, Feldkirch, Kreuzgasse 22
**Zusatzdienst von 8 bis 12 und von 18 bis 8 Uhr:**
Oswald-Apotheke, Dornbirn, Moosmahdstraße 35
**Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:**
Arbogast-Apotheke, Weiler, Walgaustraße 26

**Sonntag, 15. Juni 2025**
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:**
Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5
**Zusatzdienst von 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr:**
St. Martin-Apotheke, Dornbirn, Eisengasse 25
Vorderland-Apotheke, Sulz, Müsinenstraße 50

**Montag, 16. Juni 2025**
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:**
Salvator-Apotheke, Dornbirn, Marktstraße 52
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11
**Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:**
Engel-Apotheke, Lustenau, Grindelstraße 17a
Sebastian-Apotheke, Feldkirch, Kapfstraße 5

**Dienstag, 17. Juni 2025**
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:**
Stadtapotheke, Dornbirn, Marktstraße 3
Vinomna-Apotheke, Rankweil, Stiegstraße 23
**Zusatzdienstvon 18 bis 19.30 Uhr:**
Elisabeth-Apotheke, Götzis, Zielstraße 28

**Mittwoch, 18. Juni 2025**
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:**
Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn, Hatlerstraße 25
Herz Jesu-Apotheke, Feldkirch, Domplatz 9
**Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:**
Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5

**Donnerstag, 19. Juni 2025**
**Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:**
Salvator-Apotheke, Dornbirn, Marktstraße 52
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11
**Zusatzdienst von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr:**
Braun-Apotheke, Lustenau, Maria-Theresien-Straße 13
Elisabeth-Apotheke, Götzis, Zielstraße 28

**www.apothekerkammer.at**

# SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKENPFLEGE

**Für Hohenems**

**Samstag, 14. Juni 2025**
**Sonntag, 15. Juni 2025**
**jeweils von 7 bis 11 Uhr**
Hohenems
KPV Hohenems, T 05576 42431

**Für Götzis, Altach, Koblach und Mäder**

**Sonntag, 15. Juni 2025**
**jeweils 8 bis 10 Uhr**
Kummenbergregion:
HKP Götzis, T 0660 8937040

**Donnerstag, 19. Juni 2025**
**jeweils 8 bis 10 Uhr**
Kummenbergregion:
HKP Götzis, T 0660 8937040
KPV Altach, T 0699 11818387
KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

# REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

# INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

AGGLOMERATIONSPROGRAMM RHEINTAL

# AGGLO RHEINTAL REICHT 109-MILLIONEN-FRANKEN-PAKET BEIM BUND EIN!

**Die binationale Agglomeration Rheintal hat einen weiteren wichtigen Meilenstein erreicht: Am 22. Mai 2025 konnten die Mitglieder dem Kanton St. Gallen ihr länderverbindendes Agglomerationsprogramm der 5. Generation zur Einreichung beim Schweizerischen Bund übergeben.**
Auf gut 500 Seiten präsentiert sich die Entwicklungsvision für das Rheintal und liefert Strategien und Maßnahmen für eine bessere Abstimmung von Siedlung, Verkehr und Landschaft. Für den Ausbau notwendiger Verkehrsinfrastrukturen beantragt die Agglomeration beim schweizerischen Bund ein Paket mit über 52 Maßnahmen und einem Investitionsvolumen von knapp 109 Millionen Franken.

**Schwerpunkt auf Klimaanpassung, Verkehr und Siedlung**
Das AP5 fokussiert auf die Innenentwicklung urbaner Räume, ein umfassendes Klimawandelanpassungskonzept sowie eine aktualisierte Schwachstellenanalyse im Fußverkehr. Die zukünftige Siedlungsentwicklung erfolgt primär innerhalb bestehender Strukturen. Öffentlicher Verkehr, Fuß- und Radverkehr sollen gestärkt, Verkehrssicherheit durch gezielte Anreize und Einschränkungen verbessert werden.

**Maßnahmen und Investitionen im Überblick**
Die größte Einzelmaßnahme im A-Horizont ist die Ostumfahrung Altstätten, die bereits im AP4 enthalten war und für das AP5 konkretisiert wurde. Darüber hinaus werden maßgebliche Mittel in die Aufwertung von und die Verbesserung der Sicherheit in Straßenräumen investiert, unter anderem in verschiedenen Ortszentren. Ergänzt wird das Paket mit einer Vielzahl von Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur für den Fuß- und Radverkehr.

**Länderverbindende Kooperation und Naturschutz**
Das AP5 setzt auf die enge Verflechtung des Vorarlberger und St. Galler Rheintals. Es unterstützt nebst grenzüberschreitenden Mobilitätslösungen auch Maßnahmen zur Stärkung der Biodiversität und Aufwertung der Naherholungsräume.

**Gemeinsame Finanzierung in den Lebensraum**
Die Kosten für die Erarbeitung des Agglomerationsprogramms teilen die 23 Mitgliedsgemeinden sowie Kanton und Land untereinander auf. Bevor mit der Umsetzung der ersten Maßnahmen im Jahr 2028 begonnen werden kann, geht das Programm 2026 durch einen fachlichen Prüfprozess beim Schweizerischen Bund und im 2. Halbjahr 2027 entscheidet das Schweizerische Parlament abschließend über den Gesamtumfang der Förderung.

**Die Agglomeration Rheintal übergibt das Agglomerationsprogramm 5. Generation den Regierungen.**

SOZIALES

# MIT NACHHILFE FIT FÜR DEN ENDSPURT

**Über die aha-Nachhilfebörse finden Schüler Unterstützung in vielen Fächern.**
Unter www.aha.or.at/nachhilfeboerse finden sich zahlreiche Angebote von Schülerinnen und Schülern höherer Schulen, Studierenden und Berufstätigen, die in ihrer Freizeit Nachhilfe in verschiedenen Fächern geben.

**Ermäßigung mit der aha card**
Wer lieber ein Nachhilfeinstitut nutzen möchte, erhält mit der aha card bei vielen Anbietern Ermäßigungen. Alle Infos hierzu gibt's unter www.aha.or.at/nachhilfe.

**www.aha.or.at/nachhilfeboerse**

GESUNDHEIT

# MEDIKAMENTE AUF REISEN

**Wer ständig auf Medikamente angewiesen ist, sollte auf Reisen einige Punkte beachten, um deren Wirksamkeit sicherzustellen.**
Insulin: Als Faustregel kann man sagen, dass Temperaturbelastungen bis +40°, wie sie bei Reisen kurzfristig auftreten können, für einige Stunden bis, im Notfall, maximal zwei Tage tolerierbar sind. Bei mehr als 40° wird von den Herstellern empfohlen, die betroffene Packung nicht mehr zu verwenden. Angebrochene Insulinpens mit eingelegter Patrone dürfen, vor Licht geschützt, im Zimmer aufbewahrt werden. Durch häufigen Temperaturwechsel kann es zum Austritt von Insulin aus der Kanüle, und zum Eintritt von Luft in die Patrone kommen. Als übliche Haltbarkeit bei Zimmertemperatur werden vier Wochen angegeben.

Für Medikamente, die gekühlt transportiert werden müssen, werden Kühlbehälter angeboten. Die Kühlelemente sollten gefroren angewendet werden, weil Eis achtzigmal mehr Wärme aufnehmen kann als Wasser. Der direkte Kontakt von flüssigen Medikamenten mit dem tiefgefrorenen Kühlelement muss verhindert werden, weil das Medikament sonst durch Gefrieren unwirksam werden kann.

Eine weitere Gruppe von wärmeempfindlichen Medikamenten sind sogenannte Transdermalpflaster. Sie geben bei höherer Temperatur, wie sie zum Beispiel beim Sonnenbaden auftritt, ihren Wirkstoff meist schneller ab als bei normaler Körpertemperatur. Deshalb keine ausgedehnten Sonnenbäder, wenn Transdermalpflaster getragen werden. Überdosierungen können die dramatische Folge sein. Weiters kann diese Gruppe von Medikamenten durch längeres Lagern bei hoher Temperatur unwirksam werden.

Dosieraerosole, das sind kleine „Spraydosen“, die zum Beispiel zur Behandlung von Asthma eingesetzt werden, sollten vor Temperaturen von über 50° geschützt werden. Sonst kann die einwandfreie Funktion nicht mehr gewährleistet sein.

Im Auto wurden in einem Test auf dem Armaturenbrett und auf der Hutablage Temperaturen bis 74° gemessen, im Handschuhfach bis 62°, auf der von der Sonne beschienenen Sitzfläche 64°. Wenn Medikamente länger im Auto transportiert werden müssen, ist der geeignetste Ort der Wagenboden unter den Sitzen: Dort war es nur 30° warm, eine Temperatur, die die meisten Medikamente über längere Zeit vertragen.

Wenn antibiotische Trockensäfte im Ausland aufgelöst werden müssen und Zweifel an der Qualität des Trinkwassers bestehen, wird empfohlen, Mineralwasser abzukochen und abgekühlt zur Bereitung des Saftes zu verwenden.

Guntram Lampert
Apotheker in Hohenems

SOZIALES

# GUT WOHNEN ÜBER GENERATIONEN – MACHEN SIE IHR ZUHAUSE ZUKUNFTSFIT!

**Am Donnerstag, dem 26. Juni 2025, um 19 Uhr findet im J.J. Ender Saal, Schlössleweg 3, in Mäder eine Informationsveranstaltung zum Thema „Gut wohnen – über Generationen“ statt.**

Machen Sie Ihr Haus fit für die Zukunft!

- Möchten Sie Ihre Energiekosten durch eine Sanierung reduzieren?
- Planen Sie, zusätzlichen Wohnraum zu schaffen – vielleicht für Ihre Kinder?
- Denken Sie über Vermietung nach, um den Unterhalt Ihrer Immobilie zu erleichtern?
- Oder überlegen Sie, Ihr Haus an die Bedürfnisse im Alter anzupassen?

In der kostenlosen Veranstaltung erfahren Sie, wie Sie Ihre Liegenschaft „fit“ für die Zukunft machen können. Lassen Sie sich von erfolgreich umgesetzten Beispielen begeistern: Von der energetischen Sanierung bis hin zu Teilung, Umbau, Ausbau und Erweiterung – es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie Ihr Zuhause bedürfnisgerecht gestalten und für kommende Generationen bewahren können.

Nutzen Sie auch die Gelegenheit, direkt mit den Beratern ins Gespräch zu kommen und Ihre Fragen mit Fachleuten des Bauamts zu besprechen.

# EIN UNVERGESSLICHER AUSFLUG NACH RAVENSBURG

**Am Samstag, 24. Mai, machten sich Wir Frauen Götzis, Frauenbewegung Mäder und Altach sowie Mir Koblar Fraua gemeinsam auf den Weg nach Ravensburg, einer Stadt, die mit ihrer Geschichte und ihren vielseitigen Einkaufsmöglichkeiten beeindruckt.**
Schon während der Busfahrt sorgte eine gemütliche Rast mit Sekt, Kaffee, Kuchen und Pizzabrötchen für gute Stimmung. In Ravensburg angekommen, konnten die Damen die belebte Innenstadt mit ihren zahlreichen Geschäften und Boutiquen erkunden. Besonders reizvoll war der Wochenmarkt, der sich harmonisch in das Einkaufserlebnis einfügte – hier boten regionale Händler frische Produkte an, während in den umliegenden Geschäften Mode, Bücher und besondere Einzelstücke zum Stöbern einluden.
Am Nachmittag tauchten die Ausflüglerinnen bei einer spannenden Stadt-

führung in die Geschichte der Stadt ein. Besonders beeindruckend war das Rathaus, das seit Jahrhunderten ein zentraler Ort für politische und gesellschaftliche Entscheidungen ist. Ein bedeutsames Kapitel seiner Geschichte sind die Hexenprozesse, die im Jahr 1484 begannen. Der Gerichtssaal im Rathaus war damals Schauplatz der Prozesse gegen vermeintliche Hexen, ein düsteres Kapitel, das heute zum Nachdenken anregt.
Nach der Führung blieb noch Zeit, die Stadt weiter zu genießen – sei es bei einem letzten Einkaufsbummel, einer entspannten Kaffeepause oder einem Spaziergang durch die malerischen Gassen.

**INFO**

# NATUR IM GARTEN TIPP – INSEKTENTRÄNKE

Die heißen Tage rücken näher. Wir, unsere Pflanzen und natürlich auch viele Gartenbewohner wie Vögel, Insekten und Haustiere benötigen ausreichend Wasser, um die Hitze zu überstehen.

Wir Naturgärtner können mithelfen, indem wir Insekten- und Vogeltränken aufstellen. Insektentränken sollten einen flachen Einstieg haben, sodass die Tiere trocken anlanden und einfach zum Wasser gelangen können. Betonschalen mit rauem Rand eignen sich hier sehr gut. Pools, Folienteiche oder Wasserfässer mit glatten Rändern sind hingegen gefährliche Fallen. Durch schräg ins Wasser ragende Bretter oder Steine ermöglicht man den Tieren eine sichere Wasseraufnahme.

Sicherheit ist auch ein wesentlicher Aspekt für die Anlage von Vogeltränken. Diese müssen unbedingt katzensicher angebracht werden! Denn allzu oft fallen die trinkenden Tiere den vierbeinigen Jägern zum Opfer. Das Wasser selbst kann in flachen Schalen gereicht werden, idealerweise mit einem Rand zum Landen. Sie werden dort auch Vögel beim Baden beobachten können.

Es empfiehlt sich das Wasser in den Tränken regelmäßig zu erneuern und die Gefäße zu reinigen. Das verhindert eine Algenbildung und auch die Ansiedelung von Mücken.

Natürlich sollten die Tiere im Garten nicht nur Wasser, sondern auch Blüten und Unterschlupf finden.

# KUMMA-MESSE MIT EINEM GROSSEN DANKE AM HIMMEL

**Bei schönstem Wetter machten sich am Pfingstmontag an die 400 Messbesucher aus allen Kummenberg-Gemeinden auf, um am Gipfel die Pfingstmesse zu feiern.**
Musikalisch wurde die Eucharistiefeier vom Kirchenchor St. Kilian unter der Leitung von Peter Stadlbauer umrahmt. Im Repertoire war unter anderem das Lied „Amazing Grace“, welches sehr passend für die diesjährige Kumma-Messe war. Denn die Feier war sicherlich für viele und besonders für Pfarrer Romeo Pal ein besonderes Erlebnis. Er durfte auf 22 Jahre Kumma-Messe zurückblicken und wird diese schönen Feiern in seinen Erinnerungen bewahren. Zugleich war es für ihn auch die letzte Gipfelmesse als Pfarrmoderator von Koblach-Mäder. Er wird zukünftig vom Leiblachtal Richtung Kummenberg blicken. Die gemeinsame Predigt von Dekan Rainer Büchel, Kaplan Gabriel Steiner, Pastoralassistentin Heidi Liegel und Heimseelsorger Matthias Nägele gab einen Einblick in die vergangenen gemeinsamen Jahre mit Romeo. Eingeleitet von Gabriel, mit viel Schmäh und Humor, richteten sich sehr berührende, wertschätzende Erinnerungsworte an ihn, die allen Pilgern einen persönlichen Einblick in die gute Zusammenarbeit ermöglichten. Ein weiterer wortwörtlicher Höhepunkt war der überraschende „Dankesflug“ eines Segelfliegers für Romeo. Im Anschluss waren alle Messbesucher von der „Klenna Bsetzig“ zum Frühschoppen am oberen Parkplatz der Kirche eingeladen. Man konnte bei bester Bewirtung durch die SMV-Mitglieder über die erlebten Eindrücke plaudern und durfte gemütliches Beisammensein bei Ensemble-Klängen und bester Stimmung genießen.

## aktion demenz

Sie sind selbst betroffen oder betreuen einen Menschen mit Demenz und möchten mit einer erfahrenen Person über Ihre Situation sprechen?
Gerne vermitteln wir eine Fachperson:

**Kontakt für die Region amKumma**
Alexandra Bereuter
Tel. 05576/7172280
E-Mail aktion.demenz@amkumma.at

**Kontakt für Hohenems**
Heidi Wenin,
Jasmine Metzler, Bettina Flatz
Tel. 05576/7101-1990
E-Mail servicestelle@hohenems.at

Bitte geben Sie Ihren Wohnort und Ihre Telefonnummer an.
Sie erhalten innerhalb von zwei Werktagen einen Anruf zur Terminvereinbarung.

Gemeinde Koblach

**VERANSTALTUNGS-VORSCHAU**

**Musik am Hof**
Unterhaltung & Bewirtung durch den SMV Koblach.
13.6., ab 18 Uhr,
Fam. Meusburger, Au 5

**25 Jahre-Jubiläum Neuburg Narren**
mit Live-Musik, versch. Musikgruppen und Kinderprogramm.
14.6., ab 10 Uhr,
Klettergarten

**Kultur Koblach Kabarett-Abend „Herr der Zwinge“**
mit Uli Böttcher.
14.6., 19.30 Uhr,
Gemeindesaal

**Vollversammlung Nutzungsberechtige**
16.6., 19 Uhr,
Gemeindesaal

**Frühschoppen an Fronleichnam**
10 Uhr Messe (Kirche), danach Prozession, Frühschoppen: Bewirtung, Kinderschminken u.v.m. (Broger’s Stall nebenan geöffnet).
19.6. 11.30 Uhr,
Haus Koblach

**Vernissage „Gedanken in Ton“**
von Peter Joschika
20.6., 19 Uhr,
Galerie unter’m Dach, Wegeler 12

**Ausstellung „Gedanken in Ton“**
23.6. – 18.7. je 8 – 17 Uhr.

**Frühstück für alle rund umma Kumma**
27.6.2025, ab 9 Uhr
(Anmeldungen bis 25.6., Leonie, T 0660 3784827),
Restaurant DorfMitte

GEMEINDE

## GEMEINDEAMT AM 18. JUNI VON 9 – 12 UHR GESCHLOSSEN

**Am Mittwoch, 18. Juni 2025, ist das Gemeindeamt aufgrund einer Mitarbeiterschulung ab 9 Uhr geschlossen.** Terminvereinbarungen für den Nachmittag sind dennoch möglich. Wir danken für Ihr Verständnis.

GEMEINDE

## FENSTERTAG AM 20. JUNI – GEMEINDEAMT GESCHLOSSEN

**Aufgrund des Fenstertags nach Fronleichnam bleibt das Gemeindeamt am Freitag, 20. Juni 2025 geschlossen.** Gerne sind wir ab 23. Juni wieder persönlich für Sie da. Wir wünschen einen schönen Feiertag und ein erholsames Wochenende!

GEMEINDE

## TERMINVEREINBARUNGEN FÜR ID AUSTRIA, REISEPASS-, & PERSONALAUSWEISANTRÄGE

**Das Bürgerservice der Gemeinde bittet um Terminvereinbarungen zur gemeinsamen Erstellung von Anträgen für neue Reisepässe, Personalausweise und der ID Austria.**
Um Wartezeiten so kurz wie möglich zu halten, bittet das Bürgerservice um Terminvereinbarung, da die Antragsstellung – besonders bei Familien – doch etwas Zeit in Anspruch nehmen kann. Sylvia Bürger und Andrea Willidal stehen Ihnen für eine Terminabsprache unter T 05523 62875 bzw. per E-Mail an gemeinde@koblach.at gerne zur Verfügung.

FREIZEIT

## RADFAHRER: BITTE KLINGELN!

**Ob am Rheindamm, im Koblacher Ried oder am Kummenberg – Fußgänger und Hundespaziergänger sind dankbar, wenn sich Fahrrad- und E-Scooterfahrer bemerkbar machen.**
Wer kennt es nicht – man spaziert gemütlich den Weg entlang, plötzlich zischt ein beinahe lautlos herannahender Fahrrad- oder E-Scooterfahrer vorbei und man erschrickt. Dieser Schreckmoment lässt sich mit einem unaufgeregten Klingeln oder einem freundlichen Gruß vermeiden. Achten wir gemeinsam auf ein gutes Miteinander auf allen Koblacher Wegen, danke!

# „DIGITAL ÜBERALL“: ELTERN – SICHER IM DIGITALEN FAMILIENALLTAG

**Mit einem Termin für Eltern wurde die Kursreihe aus der digitalen Kompetenzoffensive des Bundeskanzleramts (Sektion Digitalisierung und E-Government) am 5. Juni im Haus Koblach fortgesetzt.**

Nachdem bereits ein kostenloser Kurs für Senioren zum Umgang mit digitalen Medien abgehalten wurde, war diese Einheit nun an Eltern gerichtet, die ihre Kinder sicher und verantwortungsbewusst durch die digitale Welt begleiten möchten. Die Teilnehmer konnten mit Trainerin und PR-Expertin Marion Morik das eigene Mediennutzungsverhalten reflektieren, die Spuren (Cookies) die man beim Surfen hinterlässt analysieren sowie Gefahren und Potentiale der Internetnutzung einschätzen. Die Eltern konnten in diesem Rahmen auch Ansätze für eine Freizeitnutzung abseits digitaler Medien ausmachen. Ebenso wurde vermittelt, wie Kinder vor digitalen Risiken geschützt werden können. „Die Informationen aus der Veranstaltung waren ausgesprochen hilfreich. Mit diesem Wissen sehe ich das Thema aus der Perspektive meiner Kinder und nehme Punkte mit, mit denen ich gezielt auf meine sie zugehen kann“ so Elternverein-Obfrau Ramona Stemmer. Die Gemeinde Koblach wird in naher Zukunft weitere kostenlose Kurse aus der Reihe mit verschiedensten Themenschwerpunkten anbieten.

WIRTSCHAFT

# NEUE STAUDENGÄRTNEREI „FLORA MIRABILIS“ IM KIESWEG

**Die gelernte Gartenbau-Facharbeiterin Miriam Amann betreibt seit Kurzem ihre neue Wildstaudengärtnerei hinter der Wegwarte im Kiesweg 30.**
Schon während ihrer Ausbildung hegte die gebürtige Lustenauerin den Wunsch, selbstständig zu werden. Auf dem von Evi und Lothar Schmidt gepachteten Gelände samt Gewächshaus und Betriebsmitteln werden nun heimische Pflanzen nach biologischen Richtlinien vom Samen bis hin zur gut durchwurzelten Topfpflanze großgezogen. Eine Besonderheit dabei ist, dass die 28-jährige das Saatgut von Stauden, Blumen, Gräsern und Kräutern selbst sammelt und in selbstgemischte torffreie Erde setzt. Neben Privatpersonen möchte Miriam Amann mit ihren Jungpflanzen vor allem auch Landschaftsgärtner und Gemeinden ansprechen, die naturnahe Gartengestaltungs- und Renaturierungsprojekte umsetzten. Auf öffentlichen Flächen sieht die junge Staudengärtnerin viel Potential, aber auch im eigenen Garten lässt sich viel machen: „‚Flora‘ steht für die Pflanzenwelt und ‚Mirabilis‘ für erstaunlich und bewundernswert. Ich möchte ein bisschen zum Bewusstsein beitragen, wie toll unsere Natur ist, die mich schon so oft im Alltag ins Staunen versetzt hat. Viele sind an heimischen Pflanzen interessiert, die Nachfrage ist sehr groß aber die meisten wissen nicht, wo sie heimische Pflanzen bekommen“ so die Staudengärtnerin, die mit ihrem Unternehmen „Flora Mirabilis“ dahingehend ein Angebot schafft.

### Vom Samen bis zur Topfpflanze – alles aus einer Hand

Miriam Amann legt viel Wert auf robuste und langlebige Pflanzen aus rein biologischer Produktion. Das Saatgut wird selbst gesammelt und in Winterarbeit gewaschen und getrocknet, in einigen wenigen Fällen wird biologisches Saatgut zugekauft. Anders als bei der reinen Aufzucht von Stecklingen kann so die größtmögliche genetische Vielfalt der Pflanzen erreicht werden. Das nimmt zwar viel Zeit in Anspruch, sorgt aber gleichzeitig für die beste Qualität der Jungpflanzen. Und ihre eigene Lieblingspflanze? „Ich habe viele Lieblingspflanzen, aber einer meiner Favoriten ist sicherlich der Rundblättrige Steinbrech, weil er viele Punkte in Regenbogenfarben auf seinen Blütenblättern hat. Die sieht man aber nur, wenn man ganz genau hinschaut – und dann muss ich halt immer wieder über die Schönheit der Natur staunen“ sagt die junge Staudengärtnerin mit einem Lächeln. Jeden Freitag von 13 – 18 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter T 0664 99177825 können Interessierte bei Miriam Amann im Kiesweg 30 vorbeischauen. Alle Infos und eine umfassende Sortimentsliste finden sich unter www.flora-mirabilis.at.

KINDERGARTEN

# ERLEBNISTAGE IM KINDERGARTEN EGATHA

**Ende Mai fanden im Kindergarten Egatha wieder die inzwischen fest etablierten Erlebnistage statt.**
An drei Tagen unternahmen die einzelnen Gruppen abwechslungsreiche Ausflüge. Auf dem Programm standen ein Besuch auf dem Pferdehof, ein spannender Hummelspaziergang, ein Ausflug in die Inatura in Dornbirn sowie Besuche auf Spielplätzen in den umliegenden Gemeinden. Am letzten Tag machten alle Gruppen gemeinsam einen Ausflug zum Spielplatz an der Frutzmündung, wo gemeinsam gegrillt und gespielt wurde. Voller schöner Eindrücke verabschiedeten sich alle in ein wohlverdientes, langes Wochenende.

# NEUE MALERMEISTERIN URSULA MADELLA-MELLA IN KOBLACH

**Koblach hat eine neue Malermeisterin, Ursula Madella-Mella, und um genau zu sein, im Dorf 46, wo sie mit ihrer Hundedame Stella lebt.**
Ganz unüblich ziert das Haus noch keine Firmentafel und keine Autobeschriftung, denn ihr Aushängeschild war bisher ein ganz anderes. Sie lässt Ihre Arbeit für sich sprechen. Sicher ist sie dem einen oder anderen schon durch ihre blaue Haarfarbe aufgefallen, aber ganz bestimmt wegen dem schönen Garten, ein Blumenmeer mit Märchen- und Tierfiguren, den sie eigens zur Freude der Vorbeispazierenden, und im Besonderen für Junge und Junggebliebene angelegt hat und der großen Anklang findet. Eine Künstlerin munkelt man, und das stimmt auch. Und trotzdem sie als Buchautorin und internationale Künstlerin ihre Zweitkarriere vorantreibt und zudem noch einen Onlineshop mit speziellen Alltags- und Geschenkartikeln hat (www.shop.madella-mella.com), ist sie Hauptberuflich mit Leib und Seele Malermeisterin, und bereichert damit seit 2024 das Malerhandwerk in Koblach. Mit 40 Jahren Berufserfahrung, davon 24 Jahre selbstständig und 32 Jahre als Malermeisterin tätig, bringt sie nicht nur hervorragendes Fachwissen in die Region, sondern auch ihre weibliche und kreative Expertise.

**Landesweit eine der ersten Malermeisterinnen**
Zählte sie doch schon damals zu den ersten selbstständigen Malermeisterinnen im Land, und wenn auch bis heute nur noch wenige davon in dieser Handwerksbranche tätig sind oder gar persönlich noch auf der Baustelle malen, Ursula Madella-Mella mit ihrem Malermeisterbetrieb ist eine davon. Und wie man an Ihrer Homepage www.madella-mella.com ablesen kann, hat sie sowohl die Fassadenmalerei in Vorarlberg mitgestaltet, wie auch für große Firmen und im Neubau gearbeitet. Heute ist ihr Fachgebiet eher die Altbausanierung und der exklusive Privatbereich, bei dem ihre Meisterhand, ihre langjährige Erfahrung und ihr ausgeprägtes Fachwissen von Vorteil sind. Dabei legt sie großen Wert auf den fachlich korrekten Anstrichsaufbau und setzt zudem auf die Verwendung hochwertiger Materialien, die sowohl mit Mensch und Natur als auch mit Anspruch an Langlebigkeit vereinbar sind. So arbeitet sie vorzugsweise mit Aromaten freien Stoffen und verwendet mineralische Farben und Putze. Ganz besonders kommt den Kunden ihr künstlerisches Talent zugute, zum Beispiel bei einer exklusiven Wandgestaltung. Für Sonderwünsche dieser Art hat die Malermeisterin immer ein besonders offenes Ohr und hat schon viele dieser Projekte, sogar über die Landesgrenzen hinaus, umgesetzt. Beratung, Angebot und Ausführung erfolgen alles aus einer Hand – aus ihrer Malermeisterhand. Ihre angenehme Art, ihr sauberes Arbeiten, ihre fachgerechte Arbeitsweise, sorgen für ein schönes Endergebnis. Eine solche Arbeitsweise und Einstellung verlängert nicht nur den Renovierungszyklus, sondern garantieren schlussendlich auch größte Zufriedenheit.

## FUNDAMT

**Gefunden:**
Schlüsselbund, gefunden in den Straßenhäusern.

Sie haben etwas verloren? Werfen Sie doch einen Blick auf www.fundamt.gv.at

## SPENDENAUSWEIS

**Krankenpflegeverein Koblach**
**Spenden**
- Zum Gedenken an Herrn Kurt Bolter, von Frau Rosmarie Mutter € 20,–, Herr Erwin Mathis € 20,–.

Allen Spendern ein
herzliches „Vergelt's Gott!"

TÄGLICH AKTUELL
WWW.KOBLACH.AT

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Samstag, 14. Juni**
Ministrantenausflug im Pfarrverband

**Sonntag, 15. Juni –**
**Dreifaltigkeitssonntag**
10 Uhr Eucharistiefeier mit Antoniusbruderschaft und mit Gedenken der Verstorbenen des Monats Juni der letzten drei Jahre:
**† 2022**
Frieda Blum, Werben, Jg. 1941
**† 2024**
Martin Bolter, Kirchweg, Jg. 1940
Arnold Bolter, Isel, Jg. 1938
Hildegard Madlener, Werben, Jg. 1934
Hermine Stark, Neuburg, Jg. 1929
Reinhilde Thaler, Dürne, Jg. 1934
Musikalische Gestaltung: Los Padres Cantantes
Anschließend Sonntagskaffee im KUM.

**Montag, 16. Juni**
19 Uhr Bibel teilen – Glauben teilen – Leben teilen im KUM

**Mittwoch, 18. Juni**
Der Rosenkranz und die Eucharistiefeier entfallen.

**Donnerstag, 19. Juni –**
**Fronleichnam**
10 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender Prozession zum Haus Koblach
Musikalische Gestaltung: Schützenmusikverein.
Bei Schlechtwetter entfällt die Prozession.

**Samstag, 21. Juni**
5.30 Uhr Sonnenaufgangsfeier am Kumma (nur bei trockener Witterung)

**Sonntag, 22. Juni –**
**12. Sonntag im Jahreskreis**
10 Uhr Eucharistiefeier

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**
Dienstag 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 17 bis 19 Uhr
Pfarrbüro T 05523 52271
oder T 0676 832408186,
pfarramt.koblach@utanet.at

**Pfarrmoderator Romeo Pal**
T 0676 832408185,
romeo.pal@utanet.at

**Pastoralassistentin Theresa Wegan**
T 0676 832408324,
theresa.wegan@koblach-maeder.at

**Homepage:** Sie finden uns unter www.pfarre-koblach.at

# VEREINSANZEIGER

**Brauchtumspflege**
Das Team der Brauchtumspflege Koblach heißt alle Interessierten am Fronleichnam, 19. Juni, 11 – 16 Uhr im Brauchtumspflegeschauraum Broger's Stall willkommen. Es werden Führungen durch die gesamte historische Ausstellung, inkl. der Handstickmaschine, angeboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher. Ort: Wegeler 6.

**Koblacher Chöre**
Freundschaftssingen „Treffpunkt Chor" mit mehr als 30 Chören im Festsaal der Stella Vorarlberg, Feldkirch, am 14. Juni mit starker Koblacher Beteiligung: Ensemble QuerDur (Auftritt um 11.15 Uhr, Leitung Erika Kopf), Kammerchor Vokale Neuburg (Auftritt 13.45 Uhr, Leitung Oskar Egle), Männerchor Frohsinn Koblach (Auftritt 16.45 Uhr, Leitung Gudrun Urban-Nachbaur). Die Koblacher Chöre freuen sich auf viele bekannte Gesichter im Publikum!

**Neuburg Narren**
25 Jahre-Jubiläums-Party am 14. Juni ab 10 Uhr im Klettergarten Koblach. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, es gibt Livemusik mit Pascal Breznik, verschiedene Musikgruppen, ein Kinderprogramm mit Hüpfburg, Sackhüpfen und Kinderschminken und Barbetrieb ab 19 Uhr. Nur bei guter Witterung! Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste bei unserer Jubiläumsparty!

**Peter Dach FC Koblach**
Nachwuchsheimspiele am Wochenende im Stadion Lohma: Samstag, 14. Juni, 10.30 Uhr, U-10 – SPG Brederis; 10.30 Uhr, U-11A – Admira Dornbirn; 10.30 Uhr, U-11B – Viktoria Bregenz. Der FC Koblach freut sich auf das Interesse der großen FC-Fangemeinde am letzten Spieltag dieser Frühjahrsserie, für Bewirtung ist bestens gesorgt.

**Die Gemeinde Koblach sucht engagierte Persönlichkeiten (m/w/d) zur Unterstützung ihrer Teams ab 1. September 2025:**

**Pädagogische Fachkraft**
**Sonderpädagogische Fachkraft**
**für den Kindergarten Ried**
**Pädagogische Fachkraft oder Assistenzkraft**
**für die Schülerbetreuung**
**Küchenhilfe**
**für die Schülerbetreuung**
(w/m/d)

Beschäftigungsausmaß bis zu 100 % nach Vereinbarung. Wir freuen uns auf motivierte BewerberInnen, die mit Herz, Engagement und Fachwissen unsere Bildungslandschaft bereichern möchten.
Jetzt bewerben und mitgestalten!

Gemeinde Koblach

Gemeindeamt Koblach
Weiben 9, 6842 Koblach, Österreich
gemeinde@koblach.at, www.koblach.at